

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858

21.10.1858 (No. 289)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 289. Donnerstag den 21. Oktober 1858.

Bekanntmachung.

Das Pfund Hammelfleisch kostet von heute an 10 fr., im Uebrigen bleibt die Fleischtaxe unverändert. Karlsruhe, den 20. Oktober 1858.

Großh. Stadtamt.
Richard.

Bekanntmachung.

Die auf heute und morgen angekündigte Fahrnißversteigerung im Hause Nr. 193 der Langenstraße dahier wird hiermit zurückgenommen.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1858.

Gügle, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermieten.

Zwei bis drei elegant möblirte Zimmer in der schönsten Lage der Stadt sind sogleich oder auf den 1. November zusammen zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnung zu vermieten.

Waldstraße Nr. 3 ist im Hinterhaus, im untern Stock, eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche nebst den übrigen Erfordernissen, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Wohnungsgesuch.

Eine stille Frau sucht bis 1. November im untern Theile der Stadt ein geräumiges Zimmer mit einer Küche, oder auch nur mit einem Kochofen. Wer solches zu vergeben hat, wolle gefälligst seine Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

Logisgesuch.

Ein Gewerbsmann sucht auf den 23. Oktober eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Zimmergesuch.

Es werden entweder sogleich oder auf 1. November einzeln 5 bis 6 möblirte Zimmer zu miethen gesucht. Adressen wollen unter Chiffre A. auf dem Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Bermischte Nachrichten.

[Dienstvertrag.] Kronenstraße Nr. 3 findet ein ordentliches Mädchen sogleich eine Stelle.

[Dienstverträge.] Ein Mädchen, welches im Kochen u. erfahren ist, sowie ein gewandtes Kellermädchen finden sogleich Stellen in der Erbprinzenstraße Nr. 24.

[Dienstvertrag.] Es wird sogleich ein tüchtiges Küchenmädchen in eine Wirthschaft gesucht. Näheres Langestraße Nr. 90.

[Dienstvertrag.] Es wird sogleich ein Zimmermädchen von solchem Charakter gesucht, das fein nähen, fein bügeln, waschen und puzen kann, überhaupt in dieser Art Geschäften gut bewandert ist. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstvertrag.] Es wird sogleich ein braves, reinliches Mädchen, welches gut kochen, waschen und puzen kann, in Dienst gesucht. Näheres Spitalstraße Nr. 41.

[Dienstvertrag.] Eine einzelne Dame sucht ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Zu erfragen Erbprinzenstraße Nr. 26 im untern Stock, bei der Köchin.

[Dienstgesuch.] Ein braves, sittliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch sonst in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, gute Zeugnisse besitzt und schon bei Herrschaften als Zimmermädchen hier diente sucht ein ähnliche Stelle und kann sogleich eintreten. Zu erfragen kleine Herrenstraße Nr. 1 im Hintergebäude.

[Dienstgesuch.] Ein junges Mädchen, welches ordentlich kochen, puzen, waschen, nähen und bügeln kann, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorzustehen weiß, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Gasthof zur Stadt Heidelberg, am Durlacherthor.

Kapitalgesuch.

Ein hiesiger Bürger sucht auf ein Haus ein Kapital von 3000 fl. gegen pünktliche Zinszahlung. Wer solches zu vergeben hat, beliebe seine Adresse auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellenantrag.

Es wird ein junger Bursche als Stößer gesucht; Bewerber um diese Stelle, die mit guten Zeugnissen versehen sind, wollen sich Amalienstraße Nr. 34 melden.

imul.

by.

by.

by. Fischer
Hauptstr. 23.
3. Nov.

by.

by.

by.

by.

2. imul. by.

Abt. Herrman,
Dorf.

by.

Kaupp by.
Carl-Friedrichstr. 3.

by.
Gry.

by.
Abt. Kirthen-
bauer.

by.
Kern,
Münstermaier,
Königsstr. 25.
Wohnung abgibt.

by.
Andrewilth.

by.

Stellegesuch.

Wemf.
Ein Mädchen, welches **sehr gut** kochen, backen, waschen, und putzen, überhaupt den häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kellnerlehrling-Gesuch.

inm.
Café Beck.
Ein junger Mann, welcher Lust zu diesem Geschäft hat und die nöthige Bildung besitzt, kann unter vortheilhaften Bedingungen sogleich eintreten. Wo, sagt das Kontor des Tagblattes.

Verlorene Manschettenknöpfchen.

h.
Ein Paar Manschettenknöpfchen von Gold mit grünen Steinen wurden verloren. Wer solche Karl-Friedrichstraße Nr. 23 im Laden abgibt, erhält 1 fl. Belohnung.

Entflogener Kanarienvogel.

h.
Es ist Dienstag den 19., Mittags, ein gelber Kanarienvogel mit grauem Köpfchen entflogen. Wem solcher zugeflogen ist, möge ihn gegen Belohnung Erbprinzenstraße Nr. 33 im zweiten Stock abgeben.

Flügel zu verkaufen.

h.
Ein älterer, doch wohl erhaltener Flügel ist billigen Preises wegen Mangel an Platz zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Adlerstraße Nr. 24 im zweiten Stock.

Verkaufsanzeige.

h.
Mehrere große Spiegel, Bettladen mit Koff., Bodenteppiche für ganze Zimmer, ein großer Haberkasten, Fenstertritte, ein runder Theetisch, Console u. sind zu verkaufen. Das Nähere Karl-Friedrichstraße Nr. 6 im Laden.

Verkaufsanzeige.

inm.
C. Fr. Rupp.
Ein Spiegel in goldener Rahme, 4 1/2' hoch, sowie mehrere Portraits sind aus Mangel an Platz billigst zu verkaufen in der Karlsstraße Nr. 15.

Taubenverkauf.

h.
Ein Paar sehr schöne Ringel-Tauben sind im Hause des Herrn *Berrin* vor dem Mühlburgerthor zu verkaufen.

Gesuch.

inm.
Ich suche einen steinernen **Trog** oder hölzernen **Behälter**, der geeignet wäre, Salz darin aufzubewahren, und sehr Anerbietungen entgegen.

Karl Friedrich Rupp,
bei der Infanterie-Kaserne.

Privat-Bekanntmachungen.**Anzeige.**

h.
Von heute an ist meine Wirthschaft wieder eröffnet.

C. Pfister, Bierbrauer.

Berliner Stickwolle

inm.
h.
in allen möglichen Schattirungen ist so eben eingetroffen, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Wilh. Himmelheber.

Dr. Hamiltons Haarbalsam,

inm.
h.
anerkannt bestes Mittel den Haarwuchs zu befördern, wird sehr häufig auch anstatt **Pomade** benützt; in Fläschchen zu 15 fr., 30 fr. und 48 fr. nebst Gebrauchs-Anweisung, kann solcher daher mit allem Rechte empfohlen werden von

Karl Benjamin Gehres,

Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Da der Hamilton'sche Haarbalsam vielfältig nachgemacht wird, so verkaufe ich, um diesem zu begegnen, ähnliches Fabrikat, wie das, welches von andern ausgebaut wird, das Fläschchen zu 8 fr.

Mein Lager der neuesten

Rock-, Beinkleider- und Westenstoffe

inm.
h.
ist für die Winterfaison auf's Vollständigste assortirt und empfehle ich solche, sowie eine sehr schöne Auswahl von

glattem und croisirtem Damentuch und Doppeltuch,

für **Mäntel und Talmas**, zu den billigsten Preisen.

K. Haas jun.,

Langestraße Nr. 161.

Ausverkauf**abgepaßten Alcedern à Volants.**

inm.
Um mit meinem Lager davon aufzuräumen, verkaufe ich solche zu sehr herabgesetzten Preisen von 6 fl. an.

S. Model,

vorherer Zirkel Nr. 20.

Süßer Wein.

h.
Im **Prinz Carl** ist süßer rother Petersberger angekommen.

Für Milchhändler.

inm.
Einem soliden Milchhändler kann noch von Dekonom **G. Sinner** in Grünwinkel ein Quantum Milch abgegeben werden.

h.
Die Verfasserin des anonymen Briefes, unterzeichnet „Eine unglückliche Berehrerin“ wird höflichst ersucht, ihren Namen in einem nächsten Briefe anzugeben, damit es möglich wird, dieselbe über obwaltende Irrthümer zu belehren.

Die Tuch- u. Modewaaren-Handlung

von **Heinrich Schnabel**, am Marktplatz,

empfiehlt das Neueste in **Rock-, Hosen- und Westenstoffen** aller Art, **Damentücher u. Doppelflanellen** für Mäntel u. Calmas, **Herrenshawls**, acht englische **Regenröcke**, **Pariser Halsbinden u. Cachenez** in sehr reichhaltiger Auswahl;

ferner: **Gummischuhe** für **Damen, Herren u. Kinder** in vorzüglicher Qualität und den beliebtesten Façonnen.

*Zumal.
Vortag.*

Hüte.

Von meiner Pariser Einkaufsreise zurückgekehrt, erlaube ich mir, dies hiermit empfehlend anzuzeigen.

Henriette Bühler,

Kronenstrasse Nr. 15.

Ballguirlanden.

Coiffuren.

*Zumal.
Vortag.*

Hauben.

Vorläufige Messanzeige.

Avis für Damen!

Wir erlauben uns, den verehrten Damen anzuzeigen, daß wir auch diesmal die kommende Messe mit einer großen Auswahl der neuesten **Ballguirlanden** und **Gutbouquets** im feinsten Geschmack beziehen, und bitten um gefällige Beachtung.

Die Bude befindet sich Marstallseite.

Geschwister Schmitt
aus Stuttgart.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 21. Oktober. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement: Zweite Gastvorstellung der k. preuß. Hofopernsängerin Fräul. Johanna Wagner. **Lucrezia Borgia**. Oper in drei Aufzügen von Felix Romani. Musik von Donizetti. Lucrezia Borgia. Fräul. Johanna Wagner.

Freitag den 22. Okt. VI. Quartal. 111. Abonnementsvorstellung. **Samlet**. Trauerspiel in fünf Akten, von Shakespeare, übersezt von Schlegel.

Notizen für Freitag 22. Oktober:
Karlsruhe, gr. Bezirksforst: Holzversteigerung im Domänenwalde Rastewörth bei Forchheim: 2 Uhr Nachmittags. Zusammenkunft bei der Hobbücke über die neue Federbach.

Witterungsbeobachtungen

im Groß. botanischen Garten.

20. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 4	27" 8'''	DR	trüb
12 " Mitt.	+ 12	27" 8'''	"	hell
6 " Abds.	+ 11½	27" 8'''	"	umwölkt

Getraut:

- 16. Okt. Wilhelm Bischoff, Schuhmacher und Bürger hier, mit Katharina Marie Luise Oberst.
- 18. " Frhr. Karl Ludwig Fried. Herrmann v. Gaisberg, Revierförster, mit Leopoldine Eichrodt von hier.
- 19. " Adolf Becker, Kaufmann und Bürger hier, mit Emilie Remble von hier.

*Zumal.
Vortag.*

Inmul.

Das Neueste in
Französischen Chenillen - Châles
 für Damen, ebenso
 acht englische Plaids für Herren
 (Reise-Châles)

sind in reicher Auswahl eingetroffen und werden bestens empfohlen von
Benedict Höber Jr.

Die rühmlichst bekannten

Stollwerck'schen Brust-Soubons,

welche auf der Pariser Industrie-Ausstellung 1855
 mit der **Medaille** gekrönt wurden,
 sind stets vorrätzig, das Paquet à 14 Kreuzer, bei Herrn
Fr. Herlan, Langstraße Nr. 102.

Franz Stollwerck, Hoflieferant in Köln a. Rh.



Inmul.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Gärtner, Kfm. v. Mannheim. Hr. Mahlenbeck, Kfm. v. Schwelm. Hr. Meller, Part. v. Basel. Hr. Quilling, Kfm. v. Schneberg.
Deutscher Hof. Hr. Bäck, Metzgermeister v. Ludwigsb. Hr. Schröder, Chemiker mit Schwester von Frankfurt. Hr. Rosenfelder, Kfm. von Neufchatel. Hr. Körfer, Kfm. von Blumberg. Hr. Rievenheim, Student v. Wertheim. Hr. Ddenwald, Pfarrer mit Töchtern von Stuttgart. Hr. Brenner, Hr. Otto, Hr. Krieger und Hr. Seiffied, Kaufl. v. Heidelberg.
Englischer Hof. Frau Blakers, Rent. und Frau Fitz-Gerald mit Bedienung v. London. Hr. Seeger, Fabr. v. Calw. Hr. Kämmerer, Fabr. v. Dessau. Hr. Wahl, Fabr. v. Neuwied. Hr. Walter, Rent. mit Familie von Prag. Hr. Maurer, Kfm. v. Berlin.
Erbrüngen. Hr. Baron von Bödman, Oberhofgerichtsath mit Sohn v. Mannheim. Hr. Sturz, Rent. und Hr. Hasteroth, Rent. mit Frau von Aachen. Hr. Sturz, Part. v. Frankfurt. Hr. Gärtner, Kaufm. von Mannheim. Fräul. von Blankenhagen mit Bedienung u. Hr. de la Guerenov, Rent. v. Baden. Fräul. Matthey mit Bedienung von Stuttgart. Hr. Keller, Rent. von Gent. Hr. Kerloff, Kaufm. v. Grefeld. Hr. Gramlich, Rent. v. Heidelberg. Hr. Haniel, Fabr. mit Tochter v. Ruhrort. Hr. Bencke, Pfarrer v. Bräunsheim.
Geiß. Hr. Schaller, Student von Müllheim. Frau Fabr. Fauler v. Pforzheim.
Goldener Adler. Hr. Ekmann, Part. v. Stockholm. Hr. Ludwig, Vergolber, v. Darmstadt. Hr. Baish, Kfm. von Reudern. Hr. Lefer, Kaufm. von Dinglingen. Hr. Wiesbeler, Kfm. v. Muggensturm. Hr. Foncon, Kaufm. v. Neufchatel. Hr. Wais, Accisor v. Kehl. Hr. Gerwig, Gastwirth v. Pforzheim. Hr. Fischer, Drehermstr. v. Göttingen. Hr. Siegele, Kfm. von Pforzheim. Hr. Niringen, Kfm. v. Baden.
Goldener Karpfen. Hr. Schwab, Part. mit Tochter v. Baden. Hr. Mayer, Kfm. v. Bernau. Hr. Huber, Part. v. Tiefenstein.
Goldener Dohse. Hr. Gausler, Bierbrauer v. Baden. Hr. Hoffmann, Kaufm. von Mannheim. Hr. Schindler, Fabr. v. Herbolzheim. Hr. Lemle, Kfm. und Hr. Bloch,

Hdm. v. Diersburg. Hr. Walther, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Lomsen, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Kunz, Kfm. von Mainz. Hr. Offenbach, Schmiedmeister v. Fetzer. Hr. Beidck, Bezirksförster v. Fuchensfeld.
Grüner Hof. Frau Morschwinde mit Dienerschaft aus Polen. Hr. Wirth, Part. von Paris. Hr. Pomberger, Kfm. v. Pforzheim.
Hôtel Große. Hr. Ebbing, Kfm. v. Gladbach. Hr. Marbaise, Kfm. v. Aachen. Hr. Nickel, Kfm. v. Montjoie. Hr. Weyermann, Fabr. von Dülsen. Hr. Bachmann, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schnell, Kfm. v. Cassel. Hr. Dillinger, Eisenbahnkassier von Mannheim. Hr. Fischer, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Bitter, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Badmann, Kfm. v. Frankfurt.
Raffauer Hof. Hr. Landsberger, Kfm. von Paris. Hr. Goldschmidt, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Weill und Hr. Weiß, Handelsl. von Altdorf. Hr. Schwarzschild, Hdm. und Hr. Ddenheimer, Hdm. mit Sohn v. Niechen. Hr. Weiß, Hdm. v. Altdorf. Fräul. Frank v. Straßburg. Hr. Stein, Kfm. v. Diersburg. Hr. Kaufmann, Hdm. v. Lichtenan. Hr. Dreifus, Kfm. v. Schmieheim. Hr. Eitlinger, Hdm. v. Graben.
Rheinischer Hof. Hr. Bundschuh, Kanzleigehülfe von Pforzheim.
Römischer Kaiser. Hr. Millon mit Familie von Paris. Hr. Leonhardt, Kfm. v. Straßburg. Hr. Schuhmacher, Kfm. v. Köln. Hr. Gade, Fabr. v. Lyon. Hr. Müller, Privat. v. Bonn. Hr. van Dikens, Privat. v. Amsterdam. Hr. Martin, geistlicher Rath v. Achem. Frau Weber, Part. mit Bedienung von Nancy. Hr. Trautmann, Kfm. von Breslau. Hr. Braun, Stud. theol. von Freiburg. Hr. Zimmermann, Architekt v. Cassel.
Stadt Pforzheim. Hr. Erb, Lehrer v. Neckesheim. Hr. Geiger, Bijoutier von Pforzheim. Hr. Schmidt, Hüttenbeamter von Berlin. Hr. Würz, Bijoutier von Pforzheim. Hr. Hötzlin, Kfm. v. Hanau. Hr. Feilen, Bijoutier von Pforzheim. Hr. Schonthaler, Dekonom und Frau Kohlmann von Feldbrennach.
Weißer Bär. Hr. Heiser, Fabr. von Wiesbaden. Hr. Treusch, Lehrer v. Mannheim. Hr. Günzling, Fabr. v. Reizingen. Hr. Geisler, Inspektor v. Dresden. Hr. Bertrand, Kfm. von Lausanne. Hr. Giertb, Fabr. von Stuttgart. Hr. Arnold, Part. v. Baden. Frau Poussot v. Lure. Hr. Weibacher, Brauereibes. v. Mainz.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.

Majors
Langgasse
37 N